

24.10.2025

Stellenausschreibung

Behörde: Finanzamt für Körperschaften III

Bezeichnung: **Steuerhauptsekretärin/Steuerhauptsekretär (m/w/d)**
BesGr. A 8

Kennzahl: **SenFin III 140/25**

Besetzbar: sofort

Arbeitsgebiet: Qualifizierte Vollzieherin/Qualifizierter Vollzieher

Formale Anforderungen:

Erfüllung der fachlaufbahnrechtlichen Voraussetzungen gemäß Laufbahngesetz und Steuerbeamtenausbildungsgesetz

Fachliche Voraussetzungen:

Für die Besetzung des Aufgabengebiets sind angemessene gründliche Fachkenntnisse auf den Gebieten des Steuerrechts, IT-Grundkenntnisse sowie verwaltungsökonomisches Denken und Handeln erforderlich.

Außerfachliche Kompetenzen:

Leistungsverhalten: Zeiteinteilung, Selbständigkeit, Zweckmäßigkeit des Handelns und Fähigkeit zum effektiven Handeln, Ausdrucksvermögen, Lernbereitschaft und -fähigkeit, Belastbarkeit/Stresstoleranz, Entscheidungsfähigkeit, Eigeninitiative und Einsatzfreude, Kommunikationsfähigkeit

Sozialkompetenz: Kooperationsverhalten, Konfliktfähigkeit, Überzeugungs- und Durchsetzungskraft, Verantwortungsbewusstsein

Kunden- und adressaten-(anwender-)orientiertes Verhalten: Kundenorientierung

Das Anforderungsprofil, aus dem sich weitere Einzelheiten ergeben, liegt vor und kann im Dokumentenmanager unter Vorlagen/Zentral/Personal/Anforderungsprofile/Anforderungsprofile Laufbahngruppe 1 eingesehen oder ggf. unter der Telefonnummer 90 20 (920) 3717 angefordert werden. Die Auswahl wird nach dem Anforderungsprofil „Vollz. A 8“ erfolgen.

Für die ausgeschriebene Stelle gilt:

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Bewerberinnen und Bewerber, die bereits in einem unbefristeten Dienstverhältnis zum Land Berlin stehen, sich im Statusamt einer Steuerobersekretärin/eines Steuerobersekretärs befinden und die Probezeit gemäß § 11 Abs. 1 LfbG erfolgreich beendet haben.

Das Einsatzgebiet als Vollzieherin/Vollzieher kann aufgrund der FÄZustVO alle Bezirke des Landes Berlin umfassen. Unter Berücksichtigung dieses flächenmäßig großen Zuständigkeitsbereiches ist es wünschenswert, dass Bewerbende bereits Erfahrungen im Vollstreckungsaußendienst vorweisen können und über ein ausgeprägtes Organisationsgeschick verfügen.

Eine Besetzung mit Teilzeitbeschäftigten ist grundsätzlich möglich. Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung gemäß den dienstlichen Erfordernissen wird vorausgesetzt.

Vielfalt ist einer unserer zentralen Organisationswerte. Daher begrüßen wir Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Schwerbehinderte Menschen oder diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei gleichwertiger Qualifikation (Eignung, Befähigung und fachliche Leistung) bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Personen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht.

Für die Auswahl ist eine aktuelle dienstliche Beurteilung erforderlich, die nicht älter als 8 Monate ist (Stichtag für ggfs. neu zu erstellende Anlassbeurteilungen: 01.11.2025).

Interessierte werden gebeten, ihre aussagekräftige Bewerbung sowie eine Aufstellung des beruflichen Werdegangs (Vordruck A 1000) **auf dem Dienstweg (über Sachgebietsleitung und Amtsleitung)** bis zum **21.11.2025** unter Angabe der Kennzahl an die **Senatsverwaltung für Finanzen** - III G - 10179 Berlin, Klosterstraße 59 zu richten.

Um eine Einverständniserklärung zur Personalakteneinsicht wird gebeten.